

**Zeitschrift:** Gesundheitsnachrichten / A. Vogel  
**Herausgeber:** A. Vogel  
**Band:** 16 (1959)  
**Heft:** 2

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

schriften auch noch weißen Lehm, Gastronol, Podophyllum D3, Chelicynara und Nephrosolid. — Nach ungefähr einem Vierteljahr berichtete die Patientin über den befriedigenden Erfolg:

«Ich möchte Ihnen endlich einmal über mein Befinden berichten. Nach der Einnahme Ihrer Heilmittel kann ich sagen, daß mir diese sehr gut getan haben. Auch die Schondiät bekommt mir sehr gut. Karlsbadersalz, das ich früher oft nehmen mußte, brauche ich nicht mehr, dafür abends eine eingeweichte Feige und morgens gemahlene Leinsamen im Müesli. Auch das salzlose Knäckebrot finde ich herrlich. Ich will mir Mühe geben mit der Kost und so wenig als möglich daran etwas ändern; denn es ist ja wirklich zu meinem Wohl. — Auf alle Fälle möchte ich Ihnen recht herzlich danken für alles.»

Die erwähnte Schondiät ist als kleine Broschüre erhältlich und leistet dem Patienten als Wegleitung gute Dienste, denn besonders nach einer Gallenoperation ist eine entsprechende Schonung unbedingt angebracht.

#### Folgen einer Gelbsucht

Um gegen die Folgen einer Gelbsucht zu wirken, erhielt Frau V. aus E. Echinaforce zur Entgiftung, zur Anregung der Nierentätigkeit Nephrosolid und Usneasan, für die Leber Chelicynara und gegen rheumatische Störungen Imperarthritis, Symphosan und Einreiböl, nebst Ratschlägen für die richtige Ernährungsweise mit der Beilage der kleinen Schondiätbroschüre. — Nach 1½ Monaten berichtete die Patientin wie gut Mittel und Anwendungen gewirkt hätten, so daß sie fast ein neuer Mensch geworden sei. Sie schreibt unter anderem noch:

«Ich merke, daß mir Ihre Naturmittel sehr gut tun, und daß ich sehr stark darauf reagiere. Möchte Ihnen sagen, daß ich seit 14 Tagen viel kräftiger bin. Habe gut Appetit und sehe gut aus. Dieser Tage machte mir ein alter Mann das Kompliment, er kenne mich gar nicht mehr, wer mir gesundheitlich so voran geholfen habe? Ich freute mich darüber sehr, weil ich weiß, daß diese Feststellung aus ehrlichem Herzen kommt.»

Gelbsucht kann längere Zeit sehr ungünstig wirken und verschiedene Schädigungen und Störungen hinterlassen, die besonders, je nach der Veranlagung rheumatischer Art sein können. Es dauert oft längere Zeit, bis man durch Mittel, Diät und entsprechende Anwendungen wieder völlig frei davon wird. Sollte eine gewisse Schwächung, besonders im vorgeschrittenen Alter, zurückbleiben, dann wird es gut sein, durch entsprechende Pflege den Körper immer wieder zu unterstützen.

#### Behebung einer Unterleibsentszündung

Frau S. aus Z. schrieb uns hierüber wie folgt:

«Vor ungefähr zwei Monaten hat ich Sie um Ihre Mittel, da anlässlich eines Untersuches im Unterleib, den ich wegen meines Myoms regelmäßig vornehmen lasse, eine Entzündung festgestellt wurde. Der klinische Untersuchung auf Krebsverdacht war negativ, also sehr gut, nur konnte man eine Entzündung feststellen. Nachdem ich nun Ihre Mittel: Petasan, Hyperisan sowie Conium macul. D4 während dieser 2 Monate regelmäßig eingenommen hatte, war beim Untersuchen vor 2 Tagen gar nichts mehr von einer Entzündung vorhanden. Der Unterleib war in tadelloser Ordnung, und ich kann Ihnen meine Erleichterung und Freude darüber nicht beschreiben. Erfreulicherweise ist auch das Myom etwas kleiner geworden. Die anfängliche Größe von einer Crapefruit hat sich reduziert auf die Größe einer Mandarine. Ich möchte auch noch beifügen, daß ich noch alle 2 Tage ein Meersalz-Sitzbad genommen habe. Für Ihre Mittel möchte ich recht herzlich danken, sie waren ausgezeichnet.»

Durch die erwähnte Behandlung konnte natürlich auch das Myom Nutzen ziehen. Auch die Zeit der Abänderung kann die Rückbildung wesentlich fördern. Auf alle Fälle ist es gut, Entzündungen nicht anstehen zu lassen, damit sie nicht chronisch werden und dadurch die Lage erschweren.

Für die Redaktion: Dr. h. c. A. Vogel, Teufen / AR

EIN NEUES GANZES  
sind die biologisch laktofermentierten

**Biotta-Säfte**



denn sie verbinden die vielseitigen Wirkstoffe und Vitamine sommerfrischer Gemüse mit den großen gesundheitlichen Vorzügen der pflanzlichen Milchsäuregärung. (Man vergleiche die Verwandlung von Milch in Joghurt und von Kabis in Sauerkraut.)

3 x täglich ein Gläschen!

GEMÜSEBAU AG TÄGERWILEN

In Reform- und Lebensmittelgeschäften

Die hochwertigen, rohen

**Sésame - Samen**

munden ausgezeichnet.  
Sesam-Samen und Sesam-Produkte sind in allen Reformhäusern erhältlich.

Sesampur Sesam-Produkte:  
(feinst gemahlene Sesamsamen) ersetzt das Oel in der Salatsauce.  
Sesamöl der Brotaufstrich aus Sesampur und ausländischem Bienenhonig.  
Sesam-Bonbons = Sesamsamen und Roh-Zucker.  
Sesam-Raspel für Weihnachtsgebäck

**HEIVA**

Türk  
Choc  
Waffeln

#### Pflege und Erholung

finden Sie im kleinen, ruhigen Privat-Kur- und Pflegeheim am Hallwilersee mit prächtiger Sicht auf See und Berge, wenige Minuten vom Bahnhof, Post und Schiffsstation. Es können Kuren nach Dr. Vogel, Kuhne etc. durchgeführt werden. Eigenes biolog. Gemüse. Hausmutter, ehem. dipl. Krankenpflegerin. Dauergäste werden aufgenommen. Pauschalpreis je nach Zimmer und Aufenthaltsdauer Fr. 12.—. Es empfiehlt sich höflich:

Fam. Jakob-Waldvogel, Birrwil AG. — Tel. (064) 6 41 24

#### Eine erfolgreiche Winter-Kur

mit Massagen, Packungen, Darmbäder, Schlenz, Kräuter- und Medizinalbäder, Kohlensäure, Sauerstoff, Moor, Sode, Schwefel, Prissniz- und Kuhnebehandlungen. Bei Leber- und Gallenkranken, 10 Tage Kur. Säfte- und Diätkuren. Packungen für Arthritis. Neuzeitliche Ernährung. Neuzeitlich eingerichteter Badebetrieb im Kur- und Heilbad, dem gut geführten, heimelig eingerichteten Haus für schöne Ferientage, Ruhe und Erholung. Sonnige Lage, anerkannt gute Küche, auch im neuen Hotel Bellevue: (Liegeterrassen). — Dauerpensionäre können aufgenommen werden. — Es werden auch alle Frischpflanzenpräparate von Dr. A. Vogel verabreicht.

**Kur- und Heilbad Schoch-Köppel, Schwellbrunn**  
Telephon 071 / 5 23 55 und 5 14 06

#### Diät Kurheim „Sunnehus“ Teufen

950 M. ü. M.

Das «Sunnehus» steht in erhöhter, ruhiger, sonniger Lage. Schöner Ausblick in das Säntisgebiet. Es ist die gutgepflegte Diät-Pension, wo man sich wohl fühlt. Zimmer mit fließendem Kalt- und Warmwasser. Nur 2 Minuten von Herrn Dr. A. Vogel entfernt.

Mit höflicher Empfehlung  
Schw. H. Joß und Frä. Hubschmid  
Jahresbetrieb Tel. (071) 23.65.53

#### WIR DANKEN

allen Lesern der «Gesundheits-Nachrichten» die bereits ihr Abonnement pro 1959 erneuert haben. Wer seinen Verpflichtungen noch nicht nachgekommen ist, möge dies bitte bald tun. Dadurch erspart man sich Nachnahmespesen und verhindert die Unterbrechung in der Zustellung der Zeitschrift. Der Einzahlungsschein lag der Dezember-Nummer bei.